

## **Strom von der Sonne**

Nördlich von Ulbering an der Ringstraße entsteht zurzeit auf 4,25ha landwirtschaftlicher Fläche von Brigitte und Hans Irber eine Photovoltaikanlage.

Die Firma Sunflow hat vor kurzem mit dem Bau begonnen um später auf 2,7ha Kollektorfläche 1,2Megawatt Strom zu erzeugen. Es war nicht gerade leicht, berichtet Hans Irber. Viele bürokratische Hürden galt es zu überwinden. Bankbürgschaften mussten natürlich vorgelegt, sowie Grunddienst-barkeiten eingetragen werden. Laut Stellungnahme der Regierung von Nieder-bayern sollte der Solarpark entgegen früherer Planungen besser an das Dorf Ulbering angebunden werden, was natürlich keiner wollte. Einwände kamen auch von Eigentümern benachbarter unbebauter Grundstücke. (Gemeinderatssitzung vom 30.03.2010). Geplant hat das ganze die Fa. Lerch aus Fürstzell. Betreiber des Solarparks der einen Wert von 4,5 Mio. Euro einschließlich Grünanlagen hat, ist die Sunflow AG aus Passau. Die Familie Irber ist nur Verpächter des Grundstücks. Mittlerweile sind viele solcher Parks entstanden und es

werden sicher noch weitere entstehen. Gefördert wird das Ganze bekanntlich durch hohe Einspeise-Vergütungen. Bemerkenswert wäre noch dass unsere Gegend sehr viele Sonnentage aufweist und wenige Ausfalltage durch Nebel hat, was folglich hohe Erträge verheißt. Einige Gemeinden lehnen natürlich solche Parks ab, weil sie unsere Landschaft verschandeln, was aber sicher für den Solarpark Irber nicht zutrifft. Zwischen zwei hohen bestehenden Hecken, im Norden verdeckt durch den Wald, sieht man nicht viel davon. Nur von Süden her ist ein schmaler Streifen zu sehen. Der Abstand zu den vorderen Grundstücken ist durch die 1,0 ha große Ausgleichsfläche auf der eine artenreiche Magerwiese entstehen soll gewährleistet. Zurzeit herrscht noch reger Baustellenverkehr, doch nach Fertigstellung wird die Natur wieder Einzug halten und die Photovoltaikanlage ohne Kraftwerkslärm und Gestank, Strom für viele Haushalte erzeugen von dem wir ja immer mehr benötigen.